

MOSAİK

Nummer 802
20.11.2022 – 20.01.2023

*Gemeindebrief für St. Konrad, Lorch mit St. Elisabeth, Waldhausen und
St. Clemens Maria Hofbauer, Alfdorf*



B
A
R
B
A
R
A
Z
W
E
I
G

Auf ein Wort

Wer christlich über die Erfahrung des Wartens meditiert, macht eine überraschende Entdeckung: nicht nur wir Menschen warten auf Gott, Gott wartet auf uns Menschen.

In Jesus hat Er einen Bund mit uns geschlossen. Er hat sich abhängig gemacht von uns – nicht aus Schwäche, sondern aus Liebe. Zur Freiheit gebunden.

Er ist das Risiko eingegangen, allein gelassen zu werden. Immerhin hat Er ja einen Menschen schon gefunden, bei dem Er vollends angekommen ist, und das ist unser Glück und unsere Hoffnung.

In Jesus und Seinem Warten hat Gott volle Resonanz gefunden. Gott sucht in Ihm Mitliebende, Mitarbeitende, auch Mitleidende – und in Jesus hat Er den ersten gefunden, der sich ganz auf Ihn eingelassen hat.

Deshalb brauchen wir nicht bei Null anfangen.

Das ist der Grund unserer Hoffnung: Der wartende Gott und der wartende Mensch – in Ihm sind sie einig geworden für immer.

Wer der Spur Jesu folgen darf und zu Seinem neuen Bund gehört, wird auf das Geheimnis jenes Gottes stoßen, der um uns wirbt, weil Er unserer bedürfen will.

Bei Simone Weil finde ich folgende Sätze, die mich bewegen:

„Gott wartet wie ein Bettler, der reglos und schweigend vor jemand steht, der ihm vielleicht ein Stück Brot geben wird.

Die Zeit ist dieses Warten. Die Zeit ist das Warten Gottes, der um unsere Liebe bettelt...“

„Die Zeit ist das Warten Gottes, der um unsere Liebe bettelt“.

Wünschen wir uns in dieser Be-Deutung gegenseitig gesegnete Zeit und einen guten Start in die Stunden und Tage des beginnenden Jahres 2023.

1972 – 2022



50 Jahre
St. Elisabeth Waldhausen

Wir feiern Patrozinium und den Weihetag

SAMSTAG, 19. NOVEMBER 2022

ab 15.30 Uhr Kaffee und Kuchen im Gemeindesaal
mit Baumpflanzaktion

18.00 Uhr Festgottesdienst in der Kirche

anschließend Einladung zu einem gemeinsamen
Abendessen im Gemeindesaal St. Elisabeth
mit gemütlichem Beisammensein

Miteinander in der Seelsorgeeinheit

Ehrenamtsessen am Freitag den 21.10.22, im Bürgerzentrum in Pfahlbronn!

Zwei Jahre fiel die Veranstaltung der Pandemie zum Opfer.

Im Frühjahr 2022 haben wir uns dann im gemeinsamen Ausschuss gefragt, ob wir dieses Jahr eine gemeinsame Veranstaltung mit der gesamten Seelsorgeeinheit planen könnten.

Der Entschluss fiel auf den 21.10.22, auch wenn die Veranstaltung noch kurz davor auf der Kippe stand, (aufgrund der hohen Corona-Zahlen) wurde die Entscheidung kurzfristig gefällt, die Veranstaltung durchzuführen. Leider mussten wir auf Herrn Pfarrer Nentwich verzichten, der sich eine schlimme Erkältung eingehandelt hatte.

So ging es gut gelaunt ab 16.00 Uhr an den Aufbau, ab 17.00 Uhr unterstützen uns dann die Landfrauen, und deckten und schmückten die Tische, und sorgten für das leibliche Wohl der Gäste.

Um 18.45 Uhr starteten Herr Philipp und Herr Huttelmaier, mit Begrüßung der Gäste (immerhin 83 angemeldete Personen), und vor allem unserem Hauptgast, dem Zauberer „Kampino“.

Kampino war es der alle Gäste gleich am Eingang begrüßte und nach dem Namen fragte.

So sprach er dann nach Beginn der Veranstaltung alle Gäste persönlich mit deren Namen an, bevor er in die Zauberkunststücke einstieg. Er verstand es das Publikum mitzunehmen und zu begeistern.

Trotz aller Sorgen und Krisen, schaffte er es immer wieder, die Zuschauer zum Lachen zu bringen, und mit seinen Zaubervorführungen zu begeistern. Er erinnerte uns einmal mehr daran, wie wichtig, gerade auch in der katholischen Kirche, das Thema Humor ist.

Am besten aber war, dass Kampino, nach knapp 2 stündigem Programm (das so kurzweilig war, dass die Zeit wie im Fluge verstrich), sich dann wieder von allen mit Namen verabschiedete, was für eine Leistung, und das rief bei vielen Anwesenden Erstaunen hervor.

Herr Philipp und Herr Huttelmaier bedankten sich bei Kampino, und wünschten allen anwesenden Gästen, noch einen geselligen Abend und einen späteren guten Nachhauseweg. Alle waren sich einig, dass war ein sehr gelungener Abend, der gerne im nächsten Jahr, vielleicht mit einem ähnlichen Programm, wiederholt werden kann.

Zum Schluss gilt ein ganz herzliches Dankeschön, an alle die zu diesem schönen Fest beigetragen haben, Vergelts Gott!

Erich Philipp



Das Wunder der Weihnacht

Unter diesem Thema steht das diesjährige Krippenspiel

Und Ihr seid eingeladen!

Macht mit beim Krippenspiel an Heiligabend.

Dazu benötigen wir Kinder, die Lust haben eine kleine oder auch größere Rolle einzustudieren.

Wir treffen uns immer im Gemeindehaus der katholischen Kirche St. Clemens Maria Hofbauer in Alldorf.

Die Proben dauern ca. 45 Minuten.

Wer möchte kann auch sein Musikinstrument mitbringen.

Termine:

01.12.2022; 16:00 Uhr (1. Probe, Verteilung der Rollen)

08.12.2022; 16:00 Uhr

15.12.2022; 16:00 Uhr

23.12.2022; 14:00 Uhr (Generalprobe, mit Kostümen)

An Heilig-Abend 24.12.2022 ist der Gottesdienst um 15:30 Uhr.

Schaut einfach vorbei! Wir freuen uns auf euch.

Ansprechpartnerin: Friederike Boxriker (Tel: 9329139), Michaela Bareiß (Tel. 187855) sowie Corinna und Franzi vom KiGa St. Martin (Tel: 31435)

Waldhausen

Liebe Kinder, liebe Eltern,
wir möchten in der katholischen Kirche St. Elisabeth nach der langen Corona-Pause wieder ein Krippenspiel an Heiligabend halten. Dazu brauchen wir Euch Kinder, die Lust haben mitzumachen. Die Probenstermine seht Ihr unten und finden im Gemeindehaus der katholischen Kirche in Waldhausen statt.

Die Proben dauern ca. 45 Minuten. Bitte seid zu den Probeterminen immer pünktlich da, damit wir dann auch gleich beginnen können. Wir freuen uns über „alte“ und neue Mitspielerinnen und Mitspieler!

Möchtest Du mitmachen?

Unsere Probenstermine sind:

- Samstag, den 19.11.2022 um 10:00 Uhr
- Samstag, den 26.11.2022 um 11:00 Uhr
- Samstag, den 03.12.2022 um 11:00 Uhr
- Samstag, den 10.12.2022 um 11:00 Uhr
- Samstag, den 17.12.2022 um 11:00 Uhr
- Mittwoch, den 21.12.2022 um 10:00 Uhr



Generalprobe:

Freitag, den 23.12.2022 um 10:00 Uhr

Bei Fragen gerne melden bei:

Françoise Nya Tel.: 07172 / 914 70 35

Text: Françoise Nya

A photograph of a woman wearing a purple long-sleeved shirt, glasses, and a black headscarf, holding a baby. The woman is looking down at the baby. The background is a wall with a mosaic pattern. In the top left corner, there is a logo for 'adveniat für die Menschen in Lateinamerika'. In the bottom left corner, there is a green banner with the text 'Weihnatskollekte 2022 #GesundseinFördern · www.adveniat.de'. In the bottom right corner, there are two overlapping banners: a green one with the word 'Gesundsein' and a purple one with the word 'Fördern'.

Machet die Tore weit! – Adventliche Herbergssuche



"Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war." (Lk 2, 7) Maria und Josef sahen sich der Situation ausgesetzt, dass sie keine Unterkunft für die Geburt ihres Sohnes fanden. Vergeblich hatte Josef mit der hochschwangeren Maria nach einer Bleibe gesucht, um ihren Sohn Jesus zur Welt zu bringen.

In unserer Seelsorgeeinheit möchten wir diese Herbergssuche in der anstehenden Adventszeit konkret vergegenwärtigen. Advent heißt übersetzt "Ankunft des Herrn". Der Advent ist auch eine Zeit des Wartens und der Vorbereitung auf das Weihnachtsfest.

Als Möglichkeit der persönlichen Vorbereitung und Auseinandersetzung mit der Zeit der Ankunft, werden sich die Figuren von Maria und Josef aus der Krippe in St. Konrad auf den Weg durch die Seelsorgeeinheit machen.

Hierfür suchen wir nach Herbergen für die beiden Krippenfiguren. Insbesondere für Kinder ist dies eine Chance das damalige Geschehen anschaulich und konkret nachzuempfinden. In diesem Zusammenhang können z.B. auch Großeltern, gemeinsam mit den Enkeln, die Herbergssuche (neu) entdecken und mit den Figuren eine gemeinsame besinnliche Zeit im Advent gestalten.

Begleitmaterial in Form von Gebeten, Impulstexten und Liedern sowie Ausmalbildern für Kinder bieten den aufnehmenden Haushalten die Möglichkeit das adventliche Geschehen zu betrachten und Maria und Josef bei sich buchstäblich ankommen zu lassen.

Im Anschluss werden Maria und Josef zu der nächsten Herberge gebracht, bis die beiden dann schließlich, am 4. Advent, in St. Konrad in die Krippe einziehen.

Wenn Sie Maria und Josef im Advent eine Herberge anbieten möchten, melden Sie sich doch bitte bis Montag, den 21.11.22, im Pfarrbüro.

Anmeldung per Mail: StKonrad.Lorch@drs.de oder Tel.: 07172/184910

Wenn alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer feststehen, werden wir Sie rechtzeitig vor dem Start über organisatorische Details informieren.

Wir freuen uns über rege Teilnahme!

Die Sternsinger machen sich wieder auf den Weg

Alfdorf: *Wer hat Lust sich für Kinder, denen es nicht so gut geht, zu engagieren?*

Das ist ganz einfach und macht Spaß. Die Alfdorfer Sternsinger sammeln für die Kinderzentren in El Salvador. Sie ziehen von Haus zu Haus, bringen den Segen in die Häuser und bitten die Menschen um eine Spende.

Du möchtest mitmachen? Dann komm am **Samstag, den 10.12.2022 um**

10:30 Uhr ins kath. Gemeindehaus. Dort wirst du mehr über die Kinderzentren erfahren. Wir werden die Lieder und Texte üben und die Gruppen einteilen. Anschließend bekommt jeder sein Gewand.

Jede Gruppe läuft an einem Tag im Zeitraum vom 3.

– 5.01.2023 zwischen 14:30 und 18 Uhr.

Wer Zeit und Lust dazu hat, ist herzlich willkommen.

Informationen und Anmeldungen bei:

Nicola Holbein Tel.: 32238

Andrea Spielvogel Tel.: 305062

Pfarrbüro St. Clemens Maria Hofbauer Tel.: 31640



Text: N. Holbein

Lorch und Weitmars: Sternsinger-Jubiläum

In Lorch und Weitmars feiert die Sternsinger-Aktion Jubiläum! Seit nunmehr einem viertel Jahrhundert laufen Anfang Januar katholische und evangelische Kinder und Jugendliche gemeinsam im Sternsinger-Gewand durch die Straßen und sammeln Spenden für notleidende Kinder in aller Welt.

Begangen wird das Jubiläum in einem feierlichen ökumenischen Gottesdienst am 6. Jan. um 18:30 Uhr in St. Konrad. Dies ist auch gleichzeitig der krönende Abschluss für die Spendensammlung, die dieses Mal zwischen dem 30. Dez. 2022 und dem 6. Jan. 2023 stattfindet. Die einzelnen Sternsinger Gruppen wählen dabei selber aus, an welchen Tagen (in der Regel sind es zwei) sie laufen werden. Hierfür werden wieder Kinder ab der ersten Klasse und Jugendliche gesucht sowie Erwachsene als Begleitpersonen.

Die beiden Proben zur Vorbereitung (Dauer jeweils ca. 1,5 Std.) finden an folgenden Terminen in St. Konrad statt:

Fr., 25. Nov. 2022 um 16:00 Uhr.

Sa., 10. Dez. 2022 um 11:00 Uhr.

Weitere Informationen und Anmeldung bei Sabine Breyer (breyer_sabine@web.de bzw. 0170 / 540 5008). Aktuelle Infos werden auch über das Mitteilungsblatt der Stadt Lorch verbreitet.

Text: C. Harr

Waldhausen:

„Kinder stärken, Kinder schützen“, lautet das Motto der diesjährigen Sternsinger Aktion. Gesammelt wird für die Stiftung ALIT, die ein Projektpartner der Sternsinger in Indonesien ist. Die Stiftung ALIT kümmert sich um Jungen und Mädchen, die aus unterschiedlichen Gründen gefährdet sind oder Gewalt erfahren haben.

Vom **02. bis 05. Januar 2023** sind die Sternsinger von St. Elisabeth in den Straßen von Waldhausen, Rattenharz, Ober- und Unterkirneck unterwegs, um den Segen in die Häuser und Wohnungen zu bringen.

Die Sternsinger freuen sich auf einen Besuch bei Ihnen und danken Ihnen schon jetzt herzlich für die freundliche Aufnahme.



Bericht aus der öffentlichen Sitzung des Kirchengemeinderats St. Clemens Maria Hofbauer

Themen der Kirchengemeinderatssitzung am 26.07.2022 waren u.a.:

- Feststellung der Jahresrechnung 2021
- Beschluss über die Erhöhung der Elternbeiträge für das Kindergartenjahr 2022/2023
- 50-jähriges Jubiläum Kindergarten St. Martin 2023
- Der Ertrag vom Patrozinium 2022 kommt den Ministrantinnen und Ministranten zu Gute
- Rückblick und Ausblick auf die Begegnungs- und Spielenachmittage mit Geflüchteten

Themen der Kirchengemeinderatssitzung am 11.10.2022 waren u. a.:

- Vorbereitung der Haushaltsplanung 2023/2024
- Die Kollekte vom Gottesdienst zum 50-jährigen Gemeinde-Jubiläum wird an die Tafel Welzheim gespendet
- Auswertung des Prüfberichtes zur Reinigung/Instandsetzung der Orgel
- Rückblick auf den ökumenischen Gottesdienst am Straßenfest
- Organisation der Sternsinger Aktion und des Krippenspiels
- Austausch zum Energiemanagement

Sebastian Dyrska

GOTTESDIENSTE

**St. Konrad, Lorch (KO) mit St. Elisabeth, Waldhausen (EL) und
St. Clemens Maria Hofbauer, Alfdorf (CM)**

Wenn nicht anders angegeben, ist die Kollekte für die Gemeindeausgaben

Christkönigssonntag - Kollekte: Jugendkollekte

Samstag, 19. November 2022 – Hl. Elisabeth

18.00 Uhr EL Festgottesdienst
Patrozinium und Kirchweih – 50 Jahre
siehe Extra-Plakat

Sonntag, 20. November 2022

9.00 Uhr CM Eucharistiefeier
10.30 Uhr KO Eucharistiefeier – Kinderkirche
anschließend Adventsverkauf mit Ständerling

Mittwoch, 23. November 2022

18.00 Uhr EL Rosenkranzgebet
18.30 Uhr EL Eucharistiefeier

Donnerstag, 24. November 2022

18.00 Uhr KO Rosenkranzgebet
18.30 Uhr KO Eucharistiefeier

Freitag, 25. November 2022

18.00 Uhr CM Rosenkranzgebet
18.30 Uhr CM Eucharistiefeier (Nacht der Lichter entfällt)

1. Adventssonntag

Samstag, 26. November 2022

18.30 Uhr EL Eucharistiefeier (Vorabend)

Sonntag, 27. November 2022

9.00 Uhr CM Eucharistiefeier
10.30 Uhr KO Festgottesdienst Patrozinium und Kirchweih –
Kinderkirche, anschließend Plätzchenverkauf
17.00 Uhr CM Konzert „Cantate Domino“ (siehe Aushang)

Dienstag, 29. November 2022

– Gottesdienste in den Altenheimen –

Donnerstag, 1. Dezember 2022

18.00 Uhr KO Rosenkranzgebet
18.30 Uhr KO Rorategottesdienst

Freitag, 2. Dezember 2022

18.00 Uhr CM Rosenkranzgebet
18.30 Uhr CM Rorategottesdienst

Samstag, 3. Dezember 2022

7.00 Uhr EL Rorategottesdienst mit anschließendem Frühstück

2. Adventssonntag

Samstag, 3. Dezember 2022

18.30 Uhr KO Eucharistiefeier (Vorabend)

Sonntag, 4. Dezember 2022

9.00 Uhr EL Eucharistiefeier

10.30 Uhr CM Eucharistiefeier – Kinderkirche

11.45 Uhr CM Tauffeier

Montag, 5. Dezember 2022

19.30 Uhr Glockengeläut zum Hausgebet im Advent

Mittwoch, 7. Dezember 2022

18.00 Uhr EL Rosenkranzgebet

18.30 Uhr EL Rorategottesdienst

Donnerstag, 8. Dezember 2022

Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria (Mariä Erwählung)

12.00 Uhr KO Anbetungsstunde mit sakramentalem Segen

19.00 Uhr KO Vierter Abend für Sinnsucher, abschließend gemütliches Beisammensein im Gemeindehaus

Freitag, 9. Dezember 2022

17.30 Uhr CM Beichtgelegenheit (bis 18.15 Uhr)

18.00 Uhr CM Rosenkranzgebet

18.30 Uhr CM Rorategottesdienst

Samstag, 10. Dezember 2022

7.00 Uhr KO Rorategottesdienst mit anschließendem Frühstück

10.00 Uhr (CM) Kath. Gottesdienst im Stiftungshof Haubenwasen

18.00 Uhr KO Adventskonzert der Stadtkapelle Lorch und des MGV

3. Adventssonntag - Gaudete -

Samstag, 10. Dezember 2022

18.30 Uhr EL Eucharistiefeier

Sonntag, 11. Dezember 2022

9.00 Uhr CM Eucharistiefeier – Kirchenkaffee

10.30 Uhr KO Eucharistiefeier – Kinderkirche
anschließend Plätzchenverkauf und Ständerling der Kinderkirche

Dienstag, 13. Dezember 2022

– Gottesdienste in den Altenheimen –

Mittwoch, 14. Dezember 2022

17.30 Uhr EL Beichtgelegenheit (bis 18.15 Uhr)

18.00 Uhr EL Rosenkranzgebet

18.30 Uhr EL Rorategottesdienst

Donnerstag, 15. Dezember 2022

17.30 Uhr KO Beichtgelegenheit (bis 18.15 Uhr)

18.00 Uhr KO Rosenkranzgebet

18.30 Uhr KO Rorategottesdienst (+ Rudolf Patzner sen.)

Samstag, 17. Dezember 2022

7.00 Uhr CM Rorategottesdienst mit anschließendem Frühstück

4. Adventssonntag

Samstag, 17. Dezember 2022

18.30 Uhr KO Eucharistiefeier (Vorabend)

Sonntag, 18. Dezember 2022

9.00 Uhr EL Eucharistiefeier

10.30 Uhr CM Eucharistiefeier

18.00 Uhr KO **Bußfeier für die ganze Seelsorgeeinheit**

Beginn der Weihnachtsferien

Die Zeiten für Ökumenische Gottesdienste der verschiedenen Schulen vor den Weihnachtsferien waren zum Redaktionsschluss nicht bekannt.

Samstag, 24. Dezember 2022

10.00 Uhr (CM) Kath. Gottesdienst im Stiftungshof Haubenwasen

WEIHNACHTEN

Hochfest der Geburt des Herrn

Heiligabend

Krippenspiel für Familien und Kinder

Alfdorf St. Clemens um 15.30 Uhr

Lorch St. Konrad um 16.00 Uhr

Waldhausen St. Elisabeth um 17.00 Uhr

Bitte beachten Sie evtl.
Änderungen in den
Mitteilungsblättern.

21:40 -21.59 Uhr Weihnachtliche Musik

22.00 Uhr KO **Feier der Heiligen Nacht**
für die ganze Seelsorgeeinheit

Kollekte: Adveniat

1. Weihnachtstag - Kollekte: Adveniat

Sonntag, 25. Dezember 2022

- 9.00 Uhr EL Festgottesdienst - Geburt des Herrn
10.30 Uhr CM Festgottesdienst - Geburt des Herrn

2. Weihnachtstag – Hl. Stephanus

Montag, 26. Dezember 2022

- 9.00 Uhr CM Festgottesdienst – Segnung des Johannesweines
10.30 Uhr KO Festgottesdienst – Segnung des Johannesweines
11.45 Uhr KO Tauffeier

Freitag, 30. Dezember 2022

- 14.30 Uhr CM Goldene Hochzeit Jubelpaar Dyrska – Eucharistiefeier

Silvester

Samstag, 31. Dezember 2022

- 18.30 Uhr KO Ökumenischer Gottesdienst zum Jahresschluss
Kollekte: **Tafelladen in Schwäbisch Gmünd**

A N N O D O M I N I 2 0 2 3

Hochfest der Gottesmutter Maria

Sonntag, 1. Januar 2023

Kollekte: Afrikatag in der Diözese Rottenburg-Stuttgart

- 9.00 Uhr EL Eucharistiefeier – Segnung des Johannesweines
10.30 Uhr CM Eucharistiefeier - Kindersegnung

Erscheinung des Herrn - Heilige Dreikönige

Kollekte: Sternsingeraktionen in den Gemeinden

Donnerstag, 5. Januar 2023

- 18.30 Uhr KO Ökumenischer Gottesdienst
Jubiläum 25 Jahre –
anschließend Ständerling

Freitag, 6. Januar 2023

- 10.30 Uhr CM Eucharistiefeier
18.30 Uhr EL Eucharistiefeier



Taufe des Herrn

Samstag, 7. Januar 2023

18.30 Uhr EL Eucharistiefeier (Vorabend)

Sonntag, 8. Januar 2023

9.00 Uhr CM Eucharistiefeier

10.30 Uhr KO Eucharistiefeier – Kindersegnung

11.45 Uhr KO Tauffeier

Mittwoch, 11. Januar 2023

18.00 Uhr EL Rosenkranzgebet

18.30 Uhr EL Eucharistiefeier

Donnerstag, 12. Januar 2023

18.00 Uhr KO Rosenkranzgebet

18.30 Uhr KO Eucharistiefeier

Freitag, 13. Januar 2023

18.00 Uhr CM Rosenkranzgebet

18.30 Uhr CM Eucharistiefeier

2. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 14. Januar 2023

18.30 Uhr KO Eucharistiefeier (Vorabend)

Sonntag, 15. Januar 2023

9.00 Uhr EL Eucharistiefeier

10.30 Uhr CM Eucharistiefeier

11.45 Uhr CM Tauffeier

Mittwoch, 18. Januar 2023

18.00 Uhr EL Rosenkranzgebet

18.30 Uhr EL Eucharistiefeier

Donnerstag, 19. Januar 2023

18.00 Uhr KO Rosenkranzgebet

18.30 Uhr KO Eucharistiefeier

Freitag, 20. Januar 2023

18.00 Uhr CM Rosenkranzgebet

18.30 Uhr CM Eucharistiefeier



Heilige Kommunion für Hauskranke

Wer auf Weihnachten hin die Heilige Kommunion zuhause empfangen möchte, melde sich bitte bis **Donnerstag, 8. Dezember 2022** in den Pfarrbüros in Lorch bzw. Alfdorf während der Bürozeiten.

Terminüberblick

Rorate-Gottesdienste im Advent

In diesem Jahr werden wir wieder in allen drei Gemeinden der Seelsorgeeinheit einen Rorate-Gottesdienst mit anschließendem Frühstück im Gemeindehaus vor Ort anbieten. Die Termine sind:

Samstag, 3. Dezember in Waldhausen, St. Elisabeth

Samstag, 10. Dezember in Lorch, St. Konrad

Samstag, 17. Dezember in Alfdorf, St. Clemens

Herzliche Einladung zur Mitfeier der Hl. Messe um 7.00 Uhr bei Kerzenschein. In der Gemeinde in der der Rorategottesdienst am Samstag stattfindet, entfällt der Werktagsgottesdienst vorher.



Plätzchenverkauf im Advent

Der Elternbeirat des Kindergartens St. Konrad bietet an den beiden Adventssonntagen 27.11. (1. Advent) und 11.12. (3. Advent) nach dem Gottesdienst um 10.30 Uhr Plätzchen zum Verkauf an. Der Erlös kommt dem Kindergarten St. Konrad zugute.

Hausgebet im Advent

Unsere Zukunft? heißt das Thema 2022.

Das Ökumenische Hausgebet wird am **Montag, den 5. Dezember** gefeiert. Die Glocken der christlichen Kirchen laden um 19.30 Uhr zum Ökumenischen Hausgebet ein. Viele Menschen beten gemeinsam als Familie, mit Freunden und Bekannten, als Nachbarschaft, in Gruppen und Kreisen auch über die Konfessionsgrenzen hinweg. Wir möchten herzlich einladen, mitzufeiern. Die Gebetsvorlagen liegen in unseren Kirchen der Seelsorgeeinheit aus. Machen Sie Gebrauch davon.

Kinderkirche im Advent



dabei!!!

Wir feiern am 1. und 3. Adventssonntag (27.11. und 11.12.) parallel zum Gemeindegottesdienst Kinderkirche im Gemeindehaus St. Konrad. Am zweiten Termin laden wir zu einem Ständerling ein, diesmal mit einem Angebot (nicht) nur für Kinder. Lasst Euch überraschen und seid

Segnung des Johannesweines am 26. Dezember und 1. Januar

Bereits am 2. Weihnachtsfeiertag findet die Segnung des Johannesweines um 9 Uhr in Alfdorf und um 10.30 Uhr in Lorch statt. In Waldhausen wird der Wein im Neujahrgottesdienst um 9 Uhr gesegnet.

Kindersegnung

Traditionell werden in der Weihnachtsoktav alle Kinder gesegnet. Die Termine in unserer Seelsorgeeinheit sind:

1. Januar – 10.30 Uhr in Alfdorf

8. Januar – 10.30 Uhr in Lorch (auch für Waldhausen)

Sternsingeraussendung

Die Lorcher Sternsinger werden am Freitag, 30. Dezember um 12.30 Uhr ausgesendet. Die Sternsinger in Waldhausen starten am Montag, 2. Januar nach der Aussendung um 13.30 Uhr und die Alfdorfer Sternsinger werden am Dienstag, 3. Januar um 14.15 Uhr entsandt.

Sternsingerrückkehr

Die Rückkehrgottesdienste mit Beteiligung der Sternsinger sind:

Donnerstag, 5. Januar 2023, 18.30 Uhr in St. Elisabeth, Waldhausen

Freitag, 6. Januar 2023, 10.30 Uhr in St. Clemens M. Hofbauer, Alfdorf und 18.30 Uhr in St. Konrad, Lorch

Tauftermine



Falls Sie vorhaben, Ihr Kind taufen zu lassen, dann finden Sie hier die ersten Tauftermine für das Jahr 2023. Die Taufe findet im Anschluss an den Sonntagsgottesdienst um 10.30 Uhr statt.

Die Anmeldung zur Taufe kann spontan während den Öffnungszeiten im jeweiligen Pfarramt vorgenommen werden. Wir benötigen lediglich die Geburtsurkunde des Kindes.

Bild: Factum/ADP

In: Pfarrbriefservice.de

Die Termine für die Seelsorgeeinheit sind:

St. Konrad, Lorch

8. Januar

5. Februar

5. März

2. April

28. Mai

St. Clemens M. Hofbauer, Alfdorf

15. Januar

12. Februar

12. März

9. April

14. Mai

Friedensgebet

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Gebet der Kirchengemeinden der Gesamtstadt Lorch. Frieden ist keine Selbstverständlichkeit. Er beginnt in jedem Menschen, ganz unscheinbar in kleinen Dingen. Das Gebet um Frieden in der Welt findet wöchentlich immer um 18 Uhr freitags statt.

Die Termine bis zum Jahresende sind:

18. November 22	St. Konrad, Lorch
25. November 22	Stadtkirche, Lorch
2. Dezember 22	Kapelle, Rattenharz
9. Dezember 22	St. Elisabeth, Waldhausen
16. Dezember 22	Martin-Luther-Kirche, Waldhausen
23. Dezember 22	Christuskirche, Weitmars

Das tägliche Gebet

Ich will bei der Wahrheit bleiben.

Ich will mich keiner Ungerechtigkeit beugen.

Ich will frei sein von Furcht.

Ich will keine Gewalt anwenden.

Ich will guten Willens sein gegen jedermann.



Mahatma Gandhi

Aus unseren Kindergärten

Alldorf, Erntedankgottesdienst Kindergarten St. Martin

Am Sonntag, 2.10.2022 feierten die Kinder des Kindergartens St. Martin und die Kirchengemeinde St. Clemens Maria Hofbauer gemeinsam das Erntedankfest.

Das Brot wurde in den Mittelpunkt gestellt. Bis wir ein Brot in den Händen halten können, braucht es viel Arbeit. Dabei ist Gott und Mensch gleichermaßen beteiligt. Erde, Sonne, Wind und Regen, sind Gottes Geschenke an uns. Im Lied, Anspiel und Gebet dankten die Kinder froh dafür. „Gott, ich will Dir danken, dass ich danken kann“



Vielen Dank an alle, dass es so ein schönes Fest werden konnte.

Katholischer Kindergarten St. Martin, Alldorf

Kinderkirche in Lorch

Nach der Sommerpause fanden im September und Oktober wieder Kindergottesdienste statt. Es war schön wieder gemeinsam zu beten, zu singen und zu basteln. Es ging um Gerechtigkeit, um das Teilen und um Bescheidenheit. Gebastelt wurde zu einem eine Menschenkette aus Papier, die dann bunt gestaltet wurde. Sie sollte symbolisieren, dass wir Hand in Hand einander beistehen, Anderen helfen und mit ihnen teilen möchten.

Einladung zum nächsten Kindergottesdienst mit anschließendem Ständerling

Der nächste Kindergottesdienst findet am 3. Adventsonntag, dem 11.12.22, statt.

Im Anschluss an den Gottesdienst bietet das Kinderkirchenteam frisch gebackene Waffeln und Muffins an.

Herzliche Einladung!!



*Text und Bilder:
Kinderkirchenteam Lorch*

Kindergartenjubiläum – 50 Jahre St. Konrad

Am Sonntag, den 9. Oktober feierte der Kindergarten St. Konrad sein 50-jähriges Bestehen! Begonnen wurde um



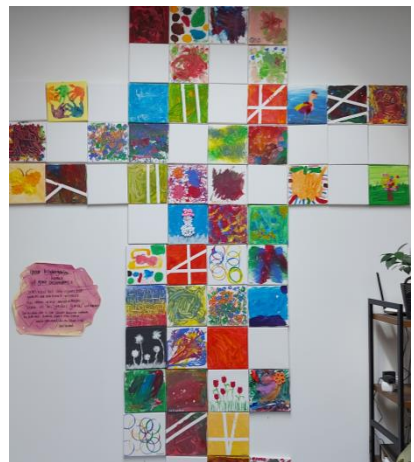
10.30 Uhr mit einem Gottesdienst, der von den Kindern mitgestaltet wurde. Viele Besucher, u.a.



Bürgermeisterin Marita Funk, konnten mit den Kindern singen und Gott danken, für die Gaben, die er uns schenkt und für die vergangenen Jahre. Im Anschluss daran öffnete der Kindergarten seine Türen. Zu sehen

waren, neben den neuen Räumlichkeiten, Fotos vom „alten“ Bau und eine tolle Ausstellung mit Bildern und Werken aller Kinder im Kindergarten.

Ganz zentral befindet sich im Gebäude unser „lebendiges“ Kreuz, das gebildet wird aus einzelnen Bildern, die von den Kindern gestaltet werden, sobald sie zu uns in die Einrichtung kommen. Dieses Bild hängt dann in Gemeinschaft aller Bilder in Kreuzform so lange bei uns, bis ein Kind in die Schule kommt. Das Bild bleibt eine schöne Erinnerung an die Zeit im Kiga!



Für's leibliche Wohl war beim Tag der offenen Tür natürlich gesorgt: mit Mittagessen und einer Kuchenbar. Bei schönstem Sonnenschein konnten viele



Begegnungen im Garten stattfinden, u.a. auch mit ehemalige Kindern und Erzieherinnen, interessierten Familien. Auch hier war Frau Funk unter den Gästen, um sich den gemeinsam mit der Stadt Lorch umgesetzten Umbau des Kindergartens anzuschauen.

Für 50 Jahre Kindergarten St. Konrad eine kleine und auf den ersten Blick unscheinbare Veranstaltung, aber für die Familien des Kindergartens, die sich während der zwei Jahre Pandemie nicht

begegnen und kennenlernen konnten, eine wundervolle Möglichkeit, Zeit miteinander zu verbringen und ins Gespräch zu kommen. Und ganz im Sinne unseres Grundgedankens, Gemeinschaft zu leben und zu teilen!

Text: Andrea Schäffauer

Bilder: Susanne Abele

Farbenfrohe Eindrücke aus dem Kindergarten





Waagrecht

1. Welches Tier ist auf jedem Stallbild kommt aber gar nicht vor?
4. Wer beherrschte zur Zeit Jesu das Land?
7. Was essen viele Menschen gerne in der Adventzeit?
10. Wer bekam Angst und wollte Jesus und alle anderen Kinder töten lassen?
13. Wie hieß der römische Kaiser bei der Geburt Jesu?
15. Welches Gewürz gibt es häufig zu Weihnachten?
16. Wer verkündete den Hirten die Ankunft Jesu?

Senkrecht

2. Wem folgten die heiligen 3 Könige?
3. Welchen Beruf hatte Josef?
5. Gibt es eine Weihnachtsinsel?
6. Wie viele Jünger folgten Josef?
8. Was steht Heiligabend in fast jedem Wohnzimmer?
9. In welchem Buch steht die Weihnachtsgeschichte?
11. Wer ist schuld, dass es den Weihnachtsmann gibt?
12. Wer hat die Weihnachtsgeschichte für uns aufgeschrieben?
14. Womit beginnt das Kirchenjahr?

Was ist eigentlich... Die Heiligen im Kirchenjahr

Die Heilige Barbara

Ihr Ehrentag ist der 4. Dezember.

Die heilige Barbara lebte als junge Frau in einer Zeit, in der der christliche Glaube verboten war.

Barbaras Vater war ein heidnischer Kaufmann und konnte seiner Tochter ein gutes und sorgenfreies Leben ermöglichen. Der Vater liebte seine Tochter über alles und wollte sie vor allem beschützen. Damit Barbara vor allen schlechten Einflüssen geschützt wurde, ließ er einen Turm bauen. Den Turm durfte Barbara nicht verlassen. Dort bekam sie Schulunterricht von einem Privatlehrer. Das war für die damalige Zeit für Mädchen etwas ganz Besonderes. Von diesem Lehrer erfuhr Barbara vom christlichen Glauben. Tag für Tag lauschte Sie den Jesus-geschichten und wurde Tag für Tag fröhlicher. Ja, diesem Glauben wollte sie angehören. Sie ließ sich heimlich taufen. Das machte den Vater sehr traurig und wütend und zornig, denn er hasste alle Christen. Er wollte, dass sie einen Mann heiratete, den er auf seinen Reisen kennengelernt hatte und der nicht dem christlichen Glauben angehörte.

Aber das wollte Barbara nicht. Daraufhin floh sie aus dem Turm und versteckte sich im Wald. Aber Barbara wurde gefunden und verhaftet. Auf dem Weg in den Kerker verfang sich ein Kirschbaumzweig in ihrem Gewand. In dem Kerker nahm Barbara den Zweig und stellte ihn in ihrem Gefängnis in eine Schüssel mit Wasser. Barbara wollte trotz Folter nicht von ihrem christlichen Glauben abkommen. Sie wurde vor Gericht gestellt und zum Tode verurteilt. Genau an dem Tag, an dem Barbara hingerichtet wurde, öffneten sich die Kirschblüten.

Die heilige Barbara hat ganz fest an Jesus geglaubt und selbst das Gefängnis und der Tod konnten sie nicht von diesem Glauben abbringen. Die heilige Barbara ist bis heute die Schutzpatronin der Bergleute und der Artillerie.

Auf Bildern wird sie gerne mit einem Turm, einem Kirschzweig oder einem Kelch dargestellt.

Brauchtum:

Am Barbaratag (4. Dezember) schneidet man Zweige von einem Kirsch- oder Obstbaum und stellt sie im Haus in eine Vase mit frischem Wasser (möglichst regelmäßig erneuern). Bis zum Weihnachtsfest sollen sich die Knospen dann öffnen und blühen. Dies soll Glück im neuen Jahr bringen. Versucht doch dieses Jahr mal euer Glück!



Ministranten der Seelsorgeeinheit

Am 24.09. trafen sich die Ministrant/-innen aus Alfdorf, Lorch und Waldhausen nach langer Pause endlich wieder zum gemeinsamen Ausflug. Dieses Jahr ging es zum Kanufahren nach Braunsbach am Kocher. Nach kurzer Einweisung ging es auf die zweistündige Tour über Stromschnellen und Wehre, aber auch durch idyllische Teile des Flusses. Trotz des niedrigen Wasserstands und häufigen Aufsitzen auf den Sand- und Steinbänken ist kein Boot gekentert und alle sind (fast) trocken angekommen.

Danach haben wir den Tag im Alfdorfer Gemeindehaus bei Leberkäswecken und Getränken entspannt ausklingen lassen.

Text: OMs



Die katholische Kirchengemeinde Lorch, die Evangelische Kirchengemeinde Lorch/Weitmars und die Evangelische Kirchengemeinde Waldhausen laden ein:

„Kirche träumen“

Ökumenische Bibelabende 2023 zur Apostelgeschichte
jeweils ab 19:00 Uhr



Bild: Pixabay

Dienstag, 24. Januar
„Gemeinsam...“

Apostelgeschichte 4,32-37
Ev. Gemeindehaus/ Lorch
Pfarrerin C. Gerstetter

Dienstag, 31. Januar
„... für einander“

Apostelgeschichte 6, 1-7
Ev. GH/ Waldhausen
Pfarrerin U. Golder

Montag, 06. Februar
„ohne falschen Anspruch“

Apostelgeschichte 14, 8-20
Katholisches Gemeindehaus
St. Konrad, Lorch
Dipl. Theologe W. Baur
Kath. Bibelwerk - Ökum.
Bibelarbeit

Verabschiedung Frau Ingrid Beck

Die gemeinsame Zeit war viel zu kurz und ging rasend schnell vorbei. So kann man den Abschied unserer Pastoralreferentin, Frau Ingrid Beck, zusammenfassen. Das würde jedoch der Arbeit und der Person von Frau Beck nicht gerecht werden.

Frau Beck war eine Bereicherung für unsere Seelsorgeeinheit. Sie war für die Gläubigen und die Ehrenamtlichen eine wichtige Ansprechpartnerin. Ihre unglaubliche Präsenz, verbunden mit den praktischen Erfahrungen haben uns sehr geholfen. Trotz und gerade wegen Corona wurden vielfältige Projekte und Angebote umgesetzt. Neben digitalen Angeboten wie Bibliolog und Auszeitimpulsen oder einem Abend für liturgische



Dienste, wurden der Weihnachtsweg in Waldhausen und der Ökum. Osterweg in Lorch von ihr tatkräftig unterstützt. Um das Team der Kinderkirche oder um den Ausschuss Glaubensleben - Frau Beck hatte Tipps oder war federführend dabei.

So konnten alle mit ihr neue Wege gehen. Wir erinnern an der Stelle an den Gottesdienst am Aschermittwoch oder an die Pfingst-novene. Frau Beck lebt und erfüllt den Glauben für die Menschen. Wir lassen sie wehmütig ziehen und sind dankbar für die gemeinsame Zeit.

Im Namen der Seelsorgeeinheit Alfdorf und Lorch haben die gewählten Vorsitzenden, Herr Philipp und Herr Huttelmaier, Frau Beck Ihren Dank ausgesprochen und ein Geschenk zum Abschied gereicht.

Für den passenden Rahmen hatte Pfarramtssekretärin, Frau Abele, gesorgt.

Text: Dieter Huttelmaier, Bild: Susanne Abele

Ein erstes Mal – sehr herzlich Danke...

Wer kennt sie nicht, Frau Hlubek und ihren Mann. Eine Seele von Mensch – beide. Ansprechbar in vielen Belangen, die zu ihrer Tätigkeit gehörten und darüber hinaus.

Am Samstag, 29 Oktober im Gottesdienst haben wir Frau Hlubek ein erstes Mal als Kirchengemeinde unseren Dank mit einem Blumengruß zum Ausdruck gebracht.

Es war in dieser Anstellung das letzte Mal, dass Frau Hlubek ihren Dienst als Mesnerin versah. Mit ihr und ihrem Mann, der ihr stets zur Seite steht

und hilfreich an vielen Orten dieser Kirchengemeinde sich einbrachte, werden wir einen weiteren offiziellen Rahmen suchen, an dem wir ihren über 12jährigen Dienst in St. Konrad würdigen möchten.

Die Aufgaben von Frau Hlubek - als Mesnerin, Hausmeisterin und Reinigungskraft - brachte sie mit vielen Menschen in Kontakt. Nicht Wenige aus unserer Kirchengemeinde wird auf seine Weise beiden nochmals Danke sagen möchten.

Frau Hlubek geht nun in den wohlverdienten Ruhestand. Ihr nicht selbstverständliches Engagement an den Sonntagen und Feiertagen, nicht zuletzt ihre gute Art, hilfreich da zu sein, werden uns fehlen. Ihr wünschen wir einen gesegneten und für sie guten Weg im neuen Lebensabschnitt.

Ein erstes Mal heute und auf diesem Weg - sehr herzlich Danke für ihren Dienst, den wir von Frau und Herrn Hlubek erfahren durften!

E. Nentwich, Pfarrer

Aus unseren Pfarrbüchern



Das Sakrament der Taufe empfangen:

Kind:

Eltern:

Lia

Bianka und Markus Singer, Rechberghausen

Rosalie

Isabella und Roman Kienhöfer, Lorch

Elina Emilia

Deborah und Steffen Söllner, Alfdorf

Gioia Anna

Daniela Coradduzza und Andrea Zappino

Romy

Sarah und Dominik Kisling



Das Sakrament der Ehe spendeten sich:

Markus und Bianka Singer, geb. Roskosch, Rechberghausen

Daniel und Stefanie Keller, geb. Folter, Alfdorf

Deborah und Steffen Söllner geb. Sacher, Alfdorf



In die Ewigkeit wurden heimgerufen:

Wilhelm Straub, 92 Jahre, Lorch

Marta Luzia Schwehr, 88 Jahre, Lorch

Giuseppe Mighali, 79 Jahre, früher Lorch

Margit Retter, 71 Jahre, früher Weitmars

Johann Steinhübl, 81 Jahre, Alfdorf



Helmut Pitzal, 75 Jahre, Alfdorf

Erich Niederhafner, 78 Jahre, Alfdorf

Josef Rack, 71 Jahre, Alfdorf


Impressum und Kontakt

Pfarrämter

Büro Lorch: Susanne Abele Di. 8:15 – 11:30 Uhr
Friedrichstr. 1, 73547 Lorch Mi. 8:15 – 11:30 Uhr
 07172/184910,  1849118 Do. 14:30 – 18:00 Uhr

StKonrad.Lorch@drs.de

IBAN: DE33 6145 0050 0440 9034 82

Büro Alfdorf: Nataly Maier Di. 9:00 – 11:30 Uhr
Strübelweg 17, 73553 Alfdorf Do. 16:00 – 18:00 Uhr
 07172/31640

StClemensMariaHofbauer.Alfdorf@drs.de

IBAN: DE21 6025 0010 0006 0737 25

Homepage: <http://se-lorch-alfdorf.drs.de>

Telefonseelsorge: 0800-1110111 oder 0800-1110222

Pastoralteam (*Telefonisch erreichbar über die Pfarrämter*)

Pfarrer Erhard Nentwich, StKonrad.Lorch@drs.de

Pastoralreferent Benedikt Maier; Benedikt.Maier@Kliniken-Ostalb.de

Kirchenpflegen

für Lorch: Frau R. Capezzuto; StKonrad.Lorch@nbk.drs.de

für Alfdorf: Frau D. Sipple; StClemens.Alfdorf@nbk.drs.de

Kindergärten

[St. Martin, Alfdorf, Leitung: Frau Brandenburger,](#)

LeitungStMartin.Alfdorf@kiga.drs.de

[St. Konrad, Lorch, Leitung: Andrea Schöffauer](#)

StKonrad.Lorch@kiga.drs.de

[St. Elisabeth Waldhausen, Leitung: Andrea Außerlechner,](#)

StElisabeth.Waldhausen@kiga.drs.de

Herausgeber: Kath. Kirchengemeinde St. Konrad, Lorch

Druck

Redaktionsteam

Gemeindebriefdruckerei

Nataly Maier, Susanne Abele

Eichenring 15a

Anke Häntschel, Sandra Dyrska

29393 Groß Oesingen

Erhard Nentwich

Auflage: 900 Exemplare

Beiträge an: StClemensMariaHofbauer.Alfdorf@drs.de

Haftungsausschluss

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich das Recht der Kürzung der Beiträge vor. Das Mosaik erscheint ca. 10 Mal im Jahr und liegt zur Mitnahme in den Kirchen aus oder wird kostenlos verteilt.

Für eingereichte Texte, Grafiken oder Fotos übernehmen wir keine Gewähr.

Nicht extra betitelte Bilder sind von Privat, Pfarrbriefservice oder Pixabay.

Redaktionsschluss für Nr. 803: Dienstag, 10.1.2023, 12.00Uhr